

Vom Tabakanbau bis zur Tauschbörse

Obst- und Gartenbauverein blickt voraus auf die Heimattage 2020 – Bereits jetzt viel zu tun

Sinsheim-Hoffenheim. (hh) Die Blumenschmuckaktion und die Pflege der Blumenkästen am Heimatmuseum erforderten großen Einsatz, sagte Bernd Holaschke, der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Hoffenheim, bei dessen Generalversammlung. 35 der 103 Vereinsmitglieder erfuhren hier Neues.

470 Euro hätten die Blumen für diese Aktion im vergangenen Jahr gekostet; die Kooperation mit dem evangelischen Kindergarten „Weltentdecker“ sei erfolgreich weitergeführt worden: Nach einem Kürbisprojekt wurden 2018 auf einer Gartenfläche Pflanzen aus dem Bereich der Grundnahrungsmittel angepflanzt und betreut. Das Projekt wurde beendet, weil nun Erzieherinnen und Eltern des Kindergartens bei der Gestaltung des Außenbereichs im Einsatz sind.

Mit einer letzten Baumschnittaktion wurde auch die Betreuung der Obstbäume nach fünf Jahren beendet, die vom OGV auf den Wiesen unterhalb des Hei-



Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Hoffenheim wurden geehrt. Foto: Herbert Heß

ligwaldes gepflanzt wurden. Als neues Projekt wird man sich verstärkt um die Pflanzung von Spindel- und Spalierobstbäumen kümmern; Schnitt und Pflegemaßnahmen sollen Interessenten beigebracht werden. Erste Pflanzungen wurden bei Familie Sohns auf der Fohlenweide vorgenommen. Hiermit sollen

Gartenbesitzer mit kleineren Flächen angesprochen werden.

Langjährige Mitglieder des Vereins wurden vom Bezirksvorsitzenden Hans-Peter Nagelpusch ausgezeichnet: Für zehn Jahre im Verein wurden Margarete und Hartmut Riehl geehrt; 25 Jahre dabei sind Erika Mergel, Elsbeth Engelhardt, Alfred Sohns, Elsbeth Seyfert und Friedl Bender. Sie erhielten eine Urkunde und das so genannte „Logi“-Bäumchen in Silber. Bernd Holaschke wies darauf hin, dass der Obst- und Gartenbauverein künftig den Heimatverein bei den Landesheimattagen 2020 unterstützt: Es geht dann ums den Tabakanbau; Tabakpflanzen sollen im Heimatmuseum in unterschiedlichen Reifegraden gezeigt werden.

Auch eine Pflanzenbörse will der Verein künftig veranstalten, bei der Kübelpflanzen abgegeben oder getauscht werden können – mit dem Verein in der Rolle des Vermittlers.